



FURY NO4

BLUETOOTH 3/4 HELMET

HD SPEAKERS

BENUTZERHANDBUCH

INHALT

1.	ÜBER DEN FURY N04	5
1.1	Produktmerkmale	5
1.2	Allgemeine Informationen	6
1.3	Produktdetails	7
1.4	Lieferumfang	8
2.	TRAGEN DES HELMS	9
2.1	Helm aufsetzen	9
2.2	Helm abnehmen	9
2.3	Helmüberprüfung vor der Fahrt	10
2.3.1	Außenseite überprüfen	10
2.3.2	Kinnriemen überprüfen	10
2.4	Anbringen von Zubehör: Blende	11
3.	ERSTE SCHRITTE	12
3.1	Herunterladbare Software	12
3.1.1	App Sena Motorcycles	12
3.1.2	Boom Audio Bluetooth Device Manager	12
3.2	Laden	12
3.3	Legende	13
3.4	Ein- und Ausschalten	13
3.5	Überprüfung des Akkuladezustands	14
3.6	Lautstärkeregelung	14
4.	HEADSET MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN KOPPELN	15
4.1	Handy koppeln	15
4.1.1	Erste Kopplung des FURY N04	15
4.1.2	Kopplung, wenn das FURY N04 ausgeschaltet ist	16
4.1.3	Kopplung, wenn das FURY N04 eingeschaltet ist	16

4.2	Kopplung mit dem H-D WHIM Funkheadset-Schnittstellenmodul	17
4.3	Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10	18
4.4	Kopplung des GPS	18
5.	VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS	19
5.1	Tätigen und Annehmen von Anrufen	19
5.2	Kurzwahl	19
5.2.1	Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen	19
5.2.2	Kurzwahlnummern verwenden	19
6.	STEREO-MUSIK	21
6.1	Wiedergabe von Musik mit Bluetooth-Geräten	21
6.2	Musik teilen	21
7.	MESH INTERCOM	22
7.1	Was ist Mesh Intercom?	22
7.1.1	Open Mesh	23
7.1.2	Group Mesh	23
7.2	Mesh Intercom starten	24
7.3	Mesh in Open Mesh verwenden	24
7.3.1	Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1)	24
7.4	Mesh in Group Mesh verwenden	25
7.4.1	Group Mesh erstellen	25
7.4.2	Bestehendem Group Mesh beitreten	26
7.5	Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert)	27
7.6	Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln	27
7.7	Mesh zurücksetzen	28

8. MESH AUDIO MULTITASKING (IMMER AKTIVIERT)	29
<hr/>	
9. VERWENDEN DES FM-RADIOS	30
<hr/>	
9.1 FM-Radio ein-/ausschalten	30
9.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender	30
9.3 Radiosender suchen und speichern	31
9.4 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern	31
9.5 Vorläufige Sendervoreinstellung	32
10. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE-AKTUALISIERUNGEN	33
<hr/>	
10.1 Funktionspriorität	33
10.2 Firmware-Aktualisierungen	33
11. KONFIGURATION	34
<hr/>	
11.1 Konfigurationsmenü des Bluetooth-Systems	34
11.2 Software-Konfiguration	34
11.2.1 Headset-Sprache	35
11.2.2 Audio-Equalizer (standardmäßig deaktiviert)	35
11.2.3 HD Voice (standardmäßig aktiviert)	35
11.2.4 Sprachansage (standardmäßig aktiviert)	35
11.2.5 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)	36
11.2.6 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)	36
11.2.7 Regionsauswahl	36
12. FEHLERSUCHE	37
<hr/>	
12.1 Reset bei Fehlfunktion	37
12.2 Zurücksetzen	37

1. ÜBER DEN FURY N04

1.1 Produktmerkmale



Bluetooth® 5.1



Mesh Intercom bis zu 1,2 km*



Audio Multitasking™



Musik teilen



FM-Radio

* in offenem Gelände

1.2 Allgemeine Informationen

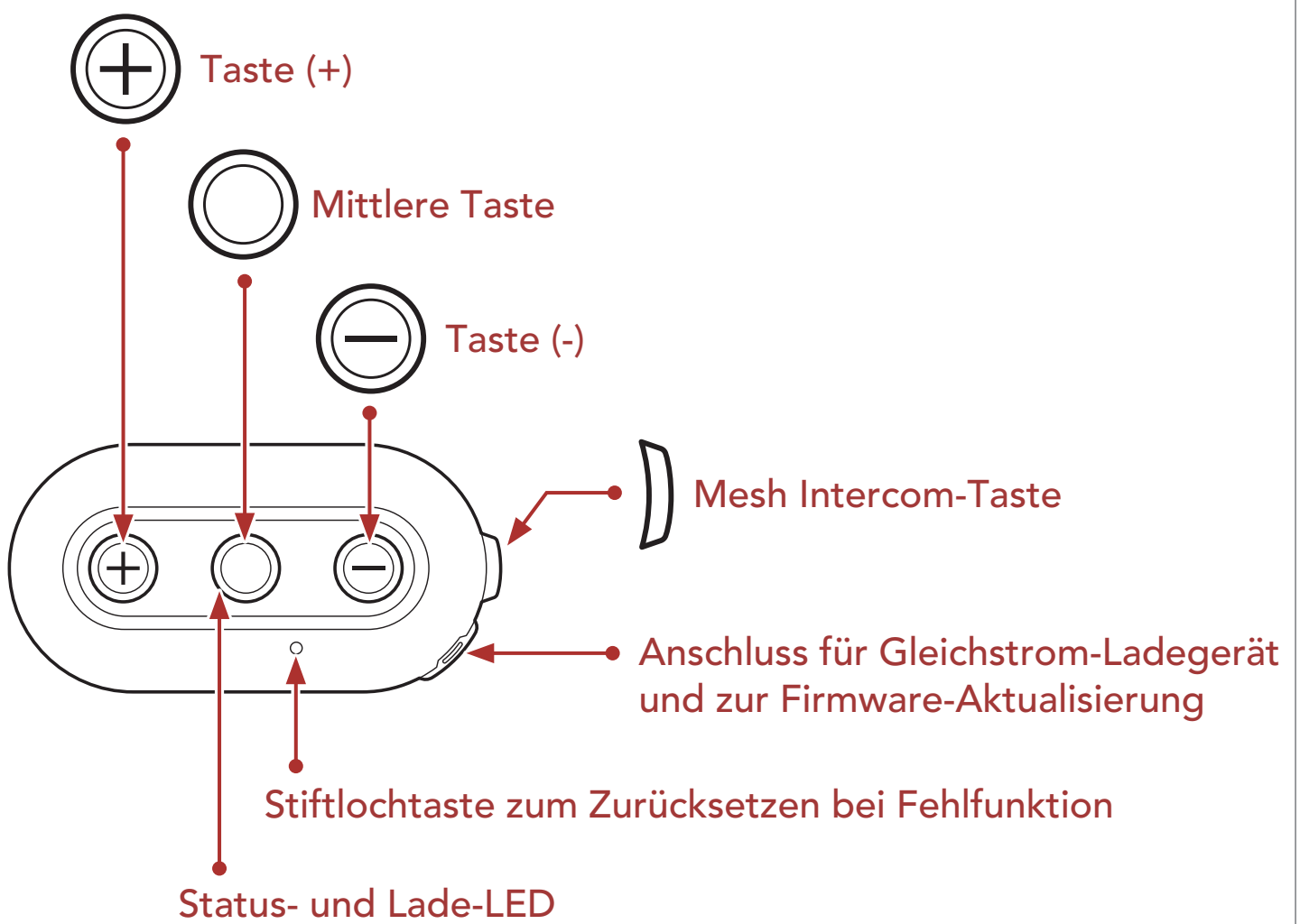
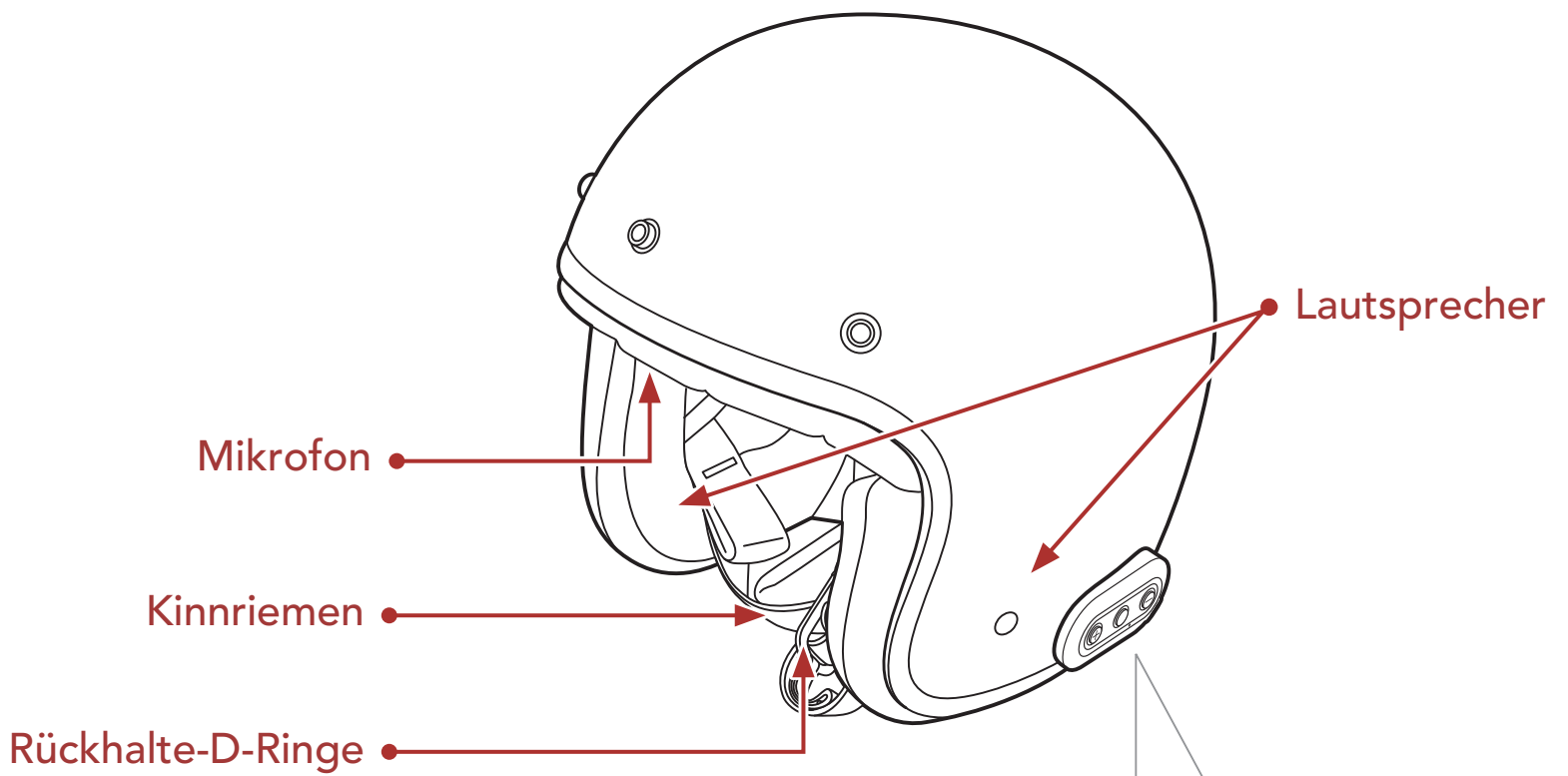
Dieses Produkt ist ein offener Motorradhelm.

Verwenden Sie das Produkt ausschließlich zum Motorradfahren. Beim Einsatz des Helms zu einem anderen Zweck ist im Falle eines Unfalls möglicherweise kein ausreichender Schutz gegeben. Kein Helm bietet dem Träger vollständigen Schutz in allen möglichen Situation.

Damit der Helm seiner Schutzwirkung in vollem Umfang gerecht werden kann, muss er richtig auf dem Kopf sitzen und der Kinnriemen muss unter dem Kinn festgezogen sein. Das Rückhaltesystem sollte so eingestellt sein, dass es bequem, aber fest sitzt. Außerdem sollte der Helm das periphere Sehfeld nicht einschränken, wenn der Benutzer ihn aufgesetzt hat. Sollte der Helm zu groß sein, sitzt er während der Fahrt nicht fest auf Ihrem Kopf. Falls es möglich ist, den Helm von hinten nach oben und vorwärts zu ziehen, sitzt er nicht ordnungsgemäß. Dadurch könnte er Ihre Sicht beschränken oder sich bei einem Unfall von Ihrem Kopf lösen, sodass Schäden bis hin zum Tod die Folge sein können.

Ausführlichere Informationen zum ordnungsgemäßen Sichern und Tragen des Helms finden Sie im **Abschnitt 2, „Tragen des Helms“**. Änderungen am Inhalt dieses Benutzerhandbuchs zum Helm sind ohne Benachrichtigung vorbehalten. Die Abbildungen weichen u. U. vom tatsächlichen Produkt ab. Die Urheberrechte für das Benutzerhandbuch liegen bei Harley-Davidson. Das Vervielfältigen oder Kopieren des Benutzerhandbuchs ohne Genehmigung ist strengstens untersagt.

1.3 Produktdetails

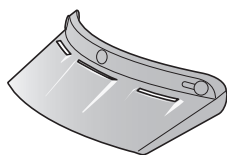


Tasten für Bluetooth-System

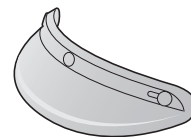
1.4 Lieferumfang



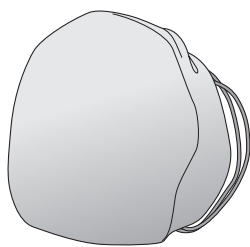
Helm



Lange Blende



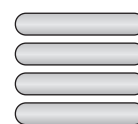
Kurze Blende



Helmtasche



USB-Lade- und
Datenkabel (USB-C)



Reflektoren (4)*

* Nur in Europa im Lieferumfang enthalten.

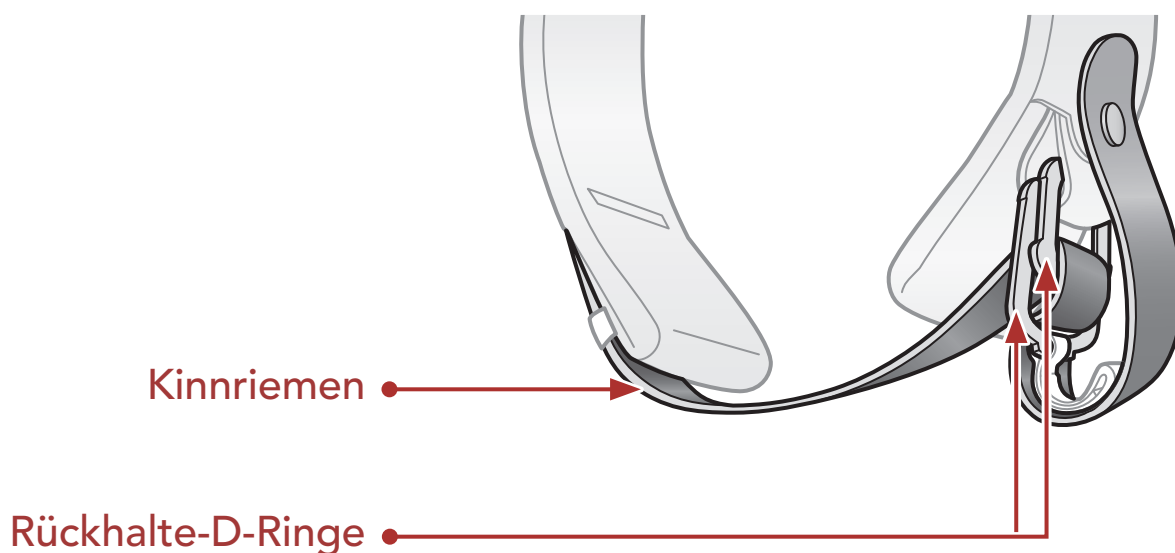
2. TRAGEN DES HELMS

2.1 Helm aufsetzen

1. Öffnen Sie den Kinnriemen.
2. Ziehen Sie den Kinnriemen vorsichtig heraus und setzen Sie den Helm auf.

Hinweis: Als „Kinnriemen“ wird das Gurtband bezeichnet, das durch die D-Ringe gefädelt wird.

3. Platzieren Sie den Kinnriemen unter Ihrem Kinn und fädeln Sie ihn durch die beiden D-Ringe.
4. Um den Kinnriemen zu befestigen, ziehen Sie ihn erneut durch den D-Ring, der sich am nächsten an Ihrem Hals befindet, und ziehen Sie ihn an.



2.2 Helm abnehmen

1. Öffnen Sie den Kinnriemen mithilfe der Lasche an den D-Ringen.
2. Ziehen Sie den Kinnriemen aus den D-Ringen.
3. Ziehen Sie den gepolsterten Kinnriemen vorsichtig heraus und setzen Sie den Helm ab.

Hinweis: Wenn Sie nach dem Abnehmen des Helms den Kinnriemen schließen, vermeiden Sie Kratzer auf den Oberflächen, mit denen der Riemen in Berührung kommt.

2.3 Helmüberprüfung vor der Fahrt

2.3.1 Außenseite überprüfen

Untersuchen Sie den Helm regelmäßig auf Schäden. Kleine, oberflächliche Kratzer beeinträchtigen die Schutzwirkung des Helms nicht. Falls der Helm schwerwiegender beschädigt ist (Risse, Dellen, abblätternde Farbe usw.), sollte er nicht mehr verwendet werden.

2.3.2 Kinnriemen überprüfen

1. Stellen Sie sicher, dass der Kinnriemen richtig unter dem Kinn platziert ist.
2. Um den Sitz des Kinnriemens zu prüfen, greifen Sie mit Ihrem Zeigefinger unter den Riemen und ziehen Sie. Falls der Kinnriemen zu locker sitzt, muss er festgezogen werden. Wenn der Kinnriemen locker wird, sobald Sie daran ziehen, ist der Helm nicht korrekt befestigt. Öffnen Sie den Kinnriemen noch einmal komplett und ziehen Sie ihn wieder an. Überprüfen Sie ihn dann erneut.
3. Wenn der Kinnriemen nicht so festgezogen werden kann, dass er fest sitzt, prüfen Sie, ob der Helm die richtige Größe hat.

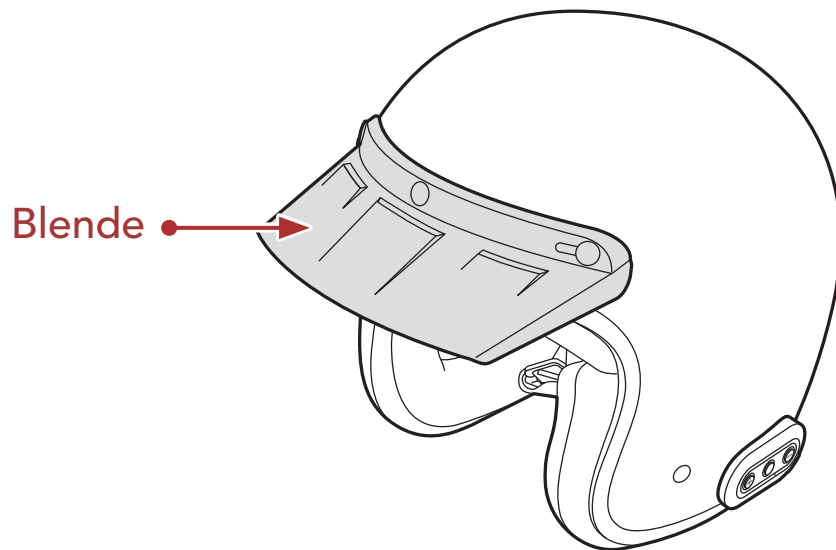
Hinweis: Prüfen Sie den Sitz des Helms jedes Mal, wenn Sie ihn anpassen.

⚠ VORSICHT: Fahren Sie nicht los, wenn der Kinnriemen nicht geschlossen und fest angezogen ist. Der Kinnriemen muss richtig sitzen und darf sich nicht lösen, wenn Sie daran ziehen. Die Befestigung ist nicht richtig geschlossen, wenn sich der Kinnriemen löst, sobald Sie daran ziehen.

2.4 Anbringen von Zubehör: Blende

Die Blende dient dem Schutz Ihrer Augen vor der Sonne oder anderem hellen Licht. Im Lieferumfang von Harley-Davidson sind sowohl eine lange als auch eine kurze Blende beinhaltet.

Richten Sie die Knöpfe der Blende am Helm aus und drücken Sie diese fest an.



3. ERSTE SCHRITTE

3.1 Herunterladbare Software

3.1.1 App Sena Motorcycles

Sie müssen einfach nur Ihr Handy mit dem Bluetooth-System koppeln, um die **App Sena Motorcycles** zu verwenden und damit schneller und einfacher auf die Einrichtung und die Verwaltung zugreifen zu können.



- Laden Sie die **App Sena Motorcycles** im **Google Play Store** oder **App Store** herunter.

3.1.2 Boom Audio Bluetooth Device Manager

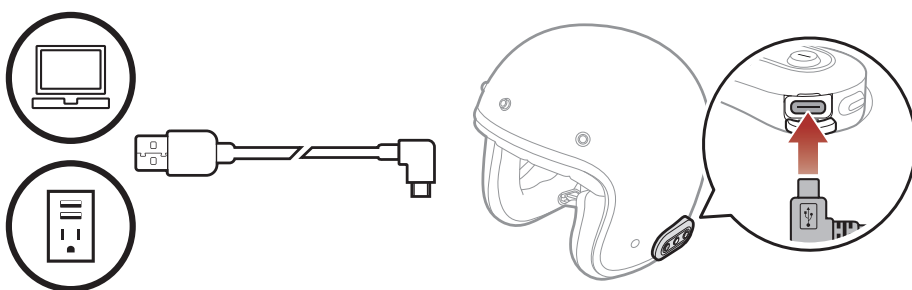
Mit dem **Boom Audio Bluetooth Device Manager** können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen direkt an Ihrem PC konfigurieren.



- Laden Sie den **Boom Audio Bluetooth Device Manager** unter www.H-D.com/infotainment-support herunter.

3.2 Laden

Bluetooth-System laden



Je nach verwendeter Lademethode ist das Bluetooth-System nach etwa 2,5 Stunden vollständig aufgeladen.

Hinweis:

- Der Helm darf beim Laden nicht getragen werden. Das Bluetooth-System wird während des Ladens automatisch ausgeschaltet.
- Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Harley-Davidson-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde.
- Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion, zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten sowie weiteren Gefahren führen, die wiederum die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren können.
- Das **Bluetooth-System** ist nur mit über USB aufladbaren Geräten mit einer Eingangsspannung von 5 V kompatibel.

3.3 Legende



Taste so oft wie angegeben
antippen



Taste so lange wie
angegeben **gedrückt halten**

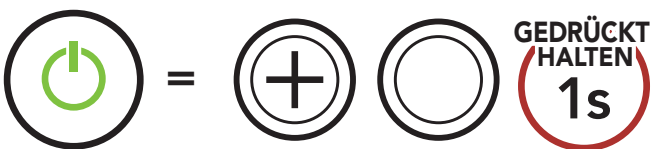


„Hallo“

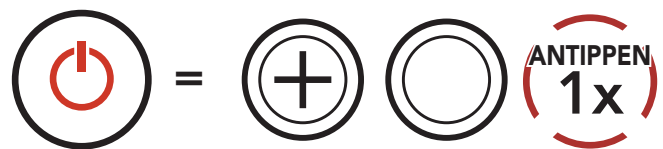
Hörbare Ansage

3.4 Ein- und Ausschalten

Einschalten



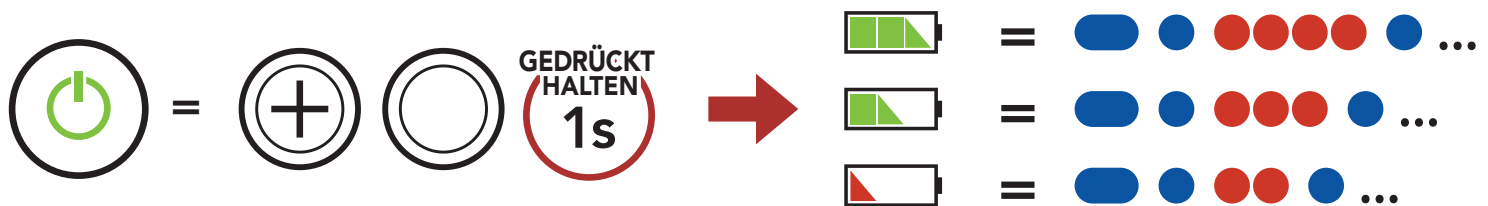
Ausschalten



3.5 Überprüfung des Akkuladezustands

Die Anweisungen beziehen sich auf das Einschalten des Bluetooth-Systems.

Einschalten

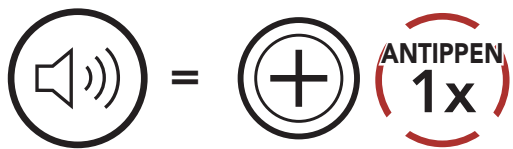


Hinweis: Wenn der Akkustand während der Nutzung niedrig ist, wird die Sprachansage „**Akku fast leer**“ ausgegeben.

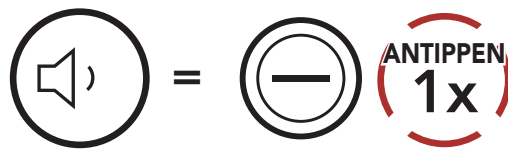
3.6 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke über die **Taste (+)** erhöhen und über die **Taste (-)** senken. Die Lautstärke kann für die verschiedenen Audioquellen (Telefon und Sprechanlage) unabhängig eingestellt werden und wird auch beibehalten, wenn das Bluetooth-System aus- und wieder eingeschaltet wird.

Lautstärke erhöhen



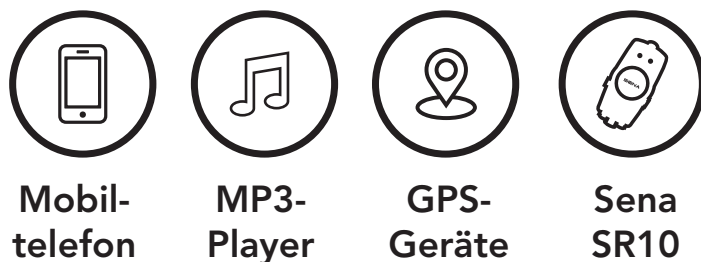
Lautstärke senken



4. HEADSET MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN KOPPELN

Bei der ersten Verwendung des Bluetooth-Systems mit anderen Bluetooth-Geräten müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Dadurch erkennen sich die beiden Geräte und können miteinander kommunizieren, wenn sie sich in Reichweite befinden.

Das Bluetooth-System kann mit mehreren Bluetooth-Geräten verbunden werden, etwa mit einem Mobiltelefon, einem GPS-Gerät, einem MP3-Player oder dem Funkgerätadapter Sena SR10. Verwenden Sie hierfür **Koppeln mit einem Mobiltelefon und Kopplung des zweiten Handys und Kopplung des GPS.**



4.1 Handy koppeln

Sie haben 3 Möglichkeiten, das Telefon zu koppeln.

4.1.1 Erste Kopplung des FURY N04

Das Bluetooth-System wird automatisch in den Modus „Handy koppeln“ versetzt, wenn Sie das Bluetooth-System zum ersten Mal einschalten. Auch in folgender Situation ist das der Fall:

- Neustart nach dem Ausführen der Funktion **Werkseinstellungen**.
1. Halten Sie die **mittlere Taste** und die **Taste (+) 1 Sekunde** lang gedrückt.



Hinweis:

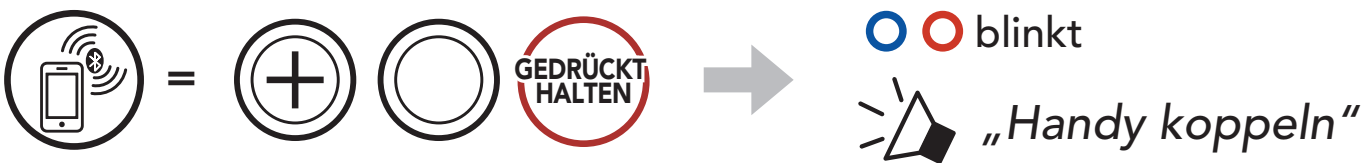
- Der Modus „Handy koppeln“ ist **3 Minuten** lang aktiv.
- Wenn Sie die Kopplung des Handys abbrechen möchten, drücken Sie die **mittlere Taste**.

- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **FURY N04** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



4.1.2 Kopplung, wenn das FURY N04 ausgeschaltet ist

- Halten Sie bei ausgeschalteter Bluetooth-Funktion die **mittlere Taste** und die **Taste (+)** gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau blinkt und die Sprachansage „**Handy koppeln**“ ausgegeben wird.

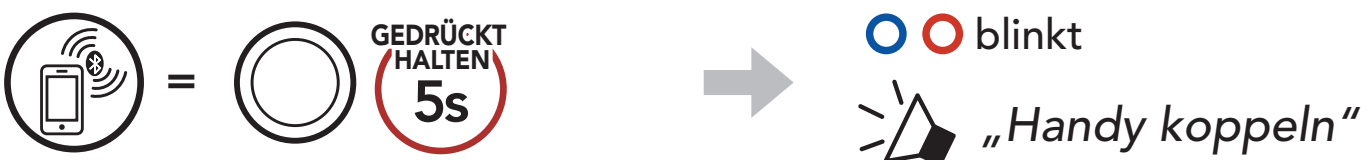


- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **FURY N04** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



4.1.3 Kopplung, wenn das FURY N04 eingeschaltet ist

- Halten Sie bei eingeschaltetem Bluetooth-System die **mittlere Taste 5 Sekunden** lang gedrückt.



- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **FURY N04** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



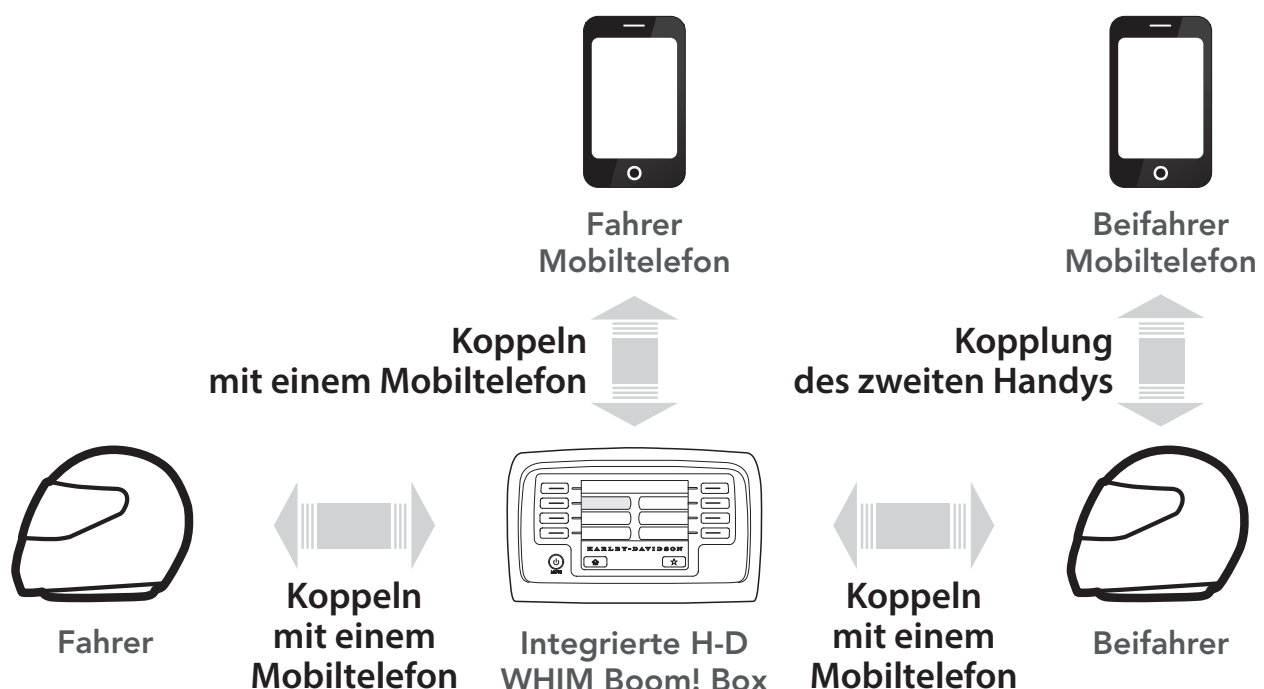
4.2 Kopplung mit dem H-D WHIM Funkheadset-Schnittstellenmodul

Die integrierte H-D WHIM Boom! Box ist eine drahtlose Headset-Schnittstelle für Gruppengespräche. Sie können das Bluetooth-System mit der integrierten H-D WHIM Boom! Box koppeln, indem Sie Koppeln mit einem Mobiltelefon nutzen.

1. Halten Sie die **mittlere Taste 10 Sekunden** lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfigurationsmenü**“ hören.
2. Drücken Sie die **Taste (+)**, bis Sie die Sprachansage „**Handy koppeln**“ hören.
3. Schalten Sie das Boom! Box-System ein und befolgen Sie die Anweisungen unter „**Setup**“, um den Vorgang abzuschließen. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch der Boom! Box.
4. Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, hören Sie die Sprachansage „**Headset gekoppelt**“.
5. Wenn der Kopplungsprozess nicht in drei Minuten abgeschlossen wird, wechselt das Bluetooth-System in den Standby-Modus.

Die integrierte H-D WHIM Boom! Box lässt sich mit den Bluetooth-Systemen des Fahrers und des Beifahrers verbinden. Außerdem lässt sich die integrierte H-D WHIM Boom! Box mit dem Mobiltelefon des Fahrers verbinden. Das Bluetooth-System des Fahrers sollte zuerst gekoppelt werden, dann das des Beifahrers. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch der Boom! Box. Sie können Musik hören, einen Anruf auf dem Handy entgegennehmen und eine Kommunikation über die Sprechanlage über die integrierte H-D WHIM Boom! Box für Gruppengespräche führen (siehe Abb.).

Parallele Verbindung zwischen der integrierten H-D WHIM Boom! Box und Mobiltelefon durch Koppeln mit einem Mobiltelefon

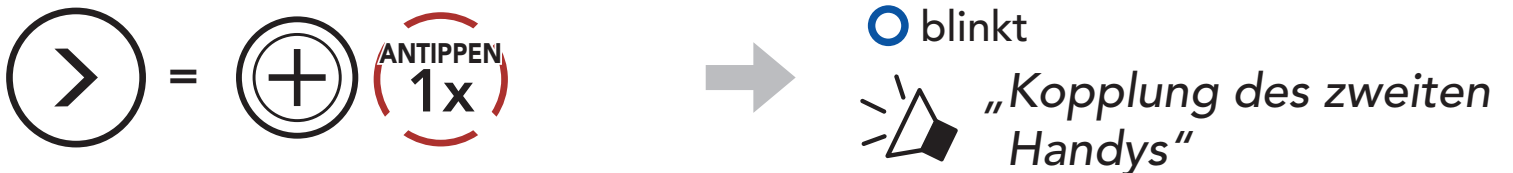


4.3 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

1. Halten Sie die **mittlere Taste 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+)**.

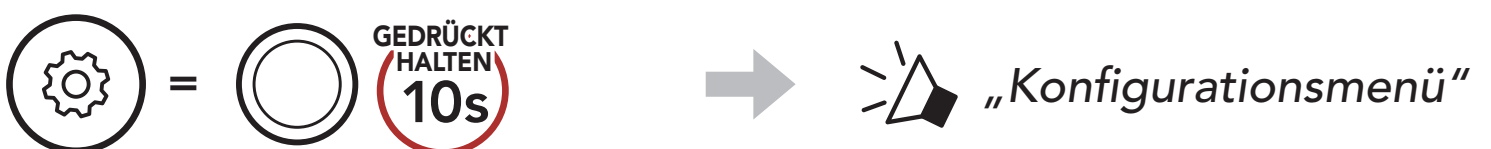


3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **FURY N04** aus. Falls Ihr Bluetooth-Gerät nach einer PIN fragt, geben Sie „0000“ ein.

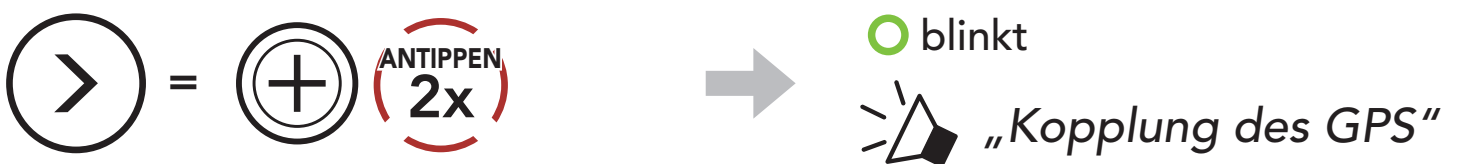


4.4 Kopplung des GPS

1. Halten Sie die **mittlere Taste 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie zweimal die **Taste (+)**.



3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **FURY N04** aus. Falls Ihr Bluetooth-Gerät nach einer PIN fragt, geben Sie „0000“ ein.

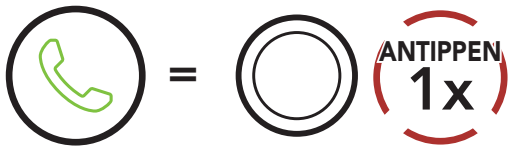


Hinweis: Wenn Sie Ihr Navigationsgerät über GPS-Kopplung koppeln, wird die Kommunikation über das Mesh Intercom durch die Anweisungen unterbrochen.

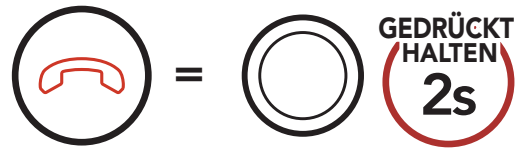
5. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS

5.1 Tätigen und Annehmen von Anrufen

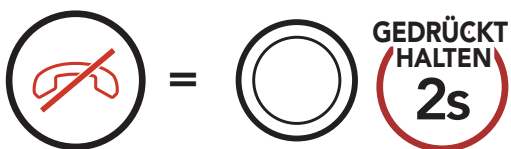
Anruf annehmen



Anruf beenden



Anruf ablehnen



Per Sprachsteuerung anrufen



im Standby-Modus

Hinweis: Sprachanweisungen von verbundenen GPS-Geräten werden während eines Telefonanrufs nicht wiedergegeben.

5.2 Kurzwahl

5.2.1 Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen

Die **Kurzwahl-Voreinstellungen** werden **Boom Audio Bluetooth Device Manager** oder in der **App Sena Motorcycles** zugewiesen.

5.2.2 Kurzwahlnummern verwenden

1. Rufen Sie das Menü **Kurzwahl** auf.



2. Navigieren Sie vorwärts oder rückwärts durch **voreingestellte Kurzwahlnummern**.



(1) Wahlwiederholung

(2) Kurzwahl 1

(3) Kurzwahl 2

(4) Kurzwahl 3

(5) Abbrechen

3. Rufen Sie eine **voreingestellte Kurzwahlnummer** an.



4. Rufen Sie die zuletzt angerufene Nummer erneut an.

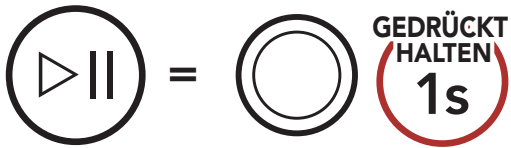
Zuletzt verwendete Telefonnummer erneut anrufen



6. STEREO-MUSIK

6.1 Wiedergabe von Musik mit Bluetooth-Geräten

Musik wiedergeben/pausieren



Vor- oder Zurückspulen



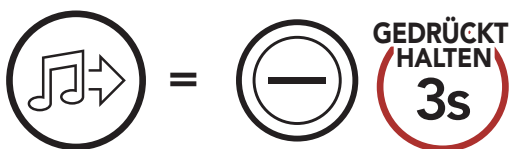
6.2 Musik teilen

Sie können Musik mit einem Teilnehmer eines **Mesh Intercom** teilen. Sowohl Sie als auch der Teilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.

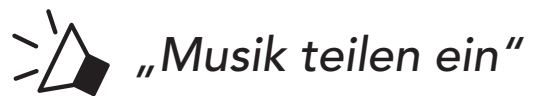
Gemeinsames Musikhören starten

1. Der **Ersteller** sendet eine Anfrage an **Teilnehmer** in einem **Mesh Intercom**.

[Ersteller]



[Ersteller]

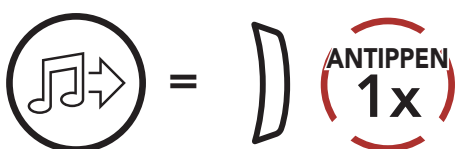


[Teilnehmer]

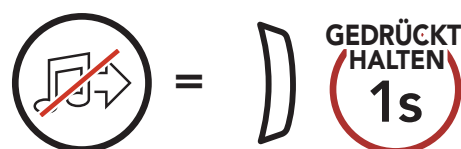


2. Der **Ersteller** teilt Musik mit dem **ersten Teilnehmer**, der die Anfrage annimmt.

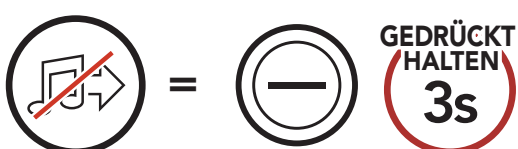
[Teilnehmer] Annehmen



[Teilnehmer] Ablehnen



Gemeinsames Musikhören beenden



7. MESH INTERCOM

7.1 Was ist Mesh Intercom?

Mesh Intercom™ ist ein dynamisches Kommunikationssystem von Sena, mit dem Sie unverzüglich und bequem fahrzeugübergreifend kommunizieren können, ohne dass eine vorherige Gruppierung nötig ist. Dank **Mesh Intercom** können Fahrer eine Verbindung zu Benutzern in der Nähe herstellen und mit ihnen kommunizieren, ohne dass die einzelnen Bluetooth-Systeme miteinander gekoppelt werden müssen.

Die Reichweite zwischen den einzelnen **FURY N04**-Geräten in **Mesh Intercom** beträgt in offenem Gelände bis zu 1,2 km. In offenem Gelände lässt sich das **Mesh** zwischen mindestens sechs Benutzern auf bis zu 4,8 km ausweiten. Über einen Kanal in **Open Mesh™** oder eine private Gruppe in **Group Mesh™** können 6 Benutzer gleichzeitig sprechen und profitieren von einer optimalen Gesprächsqualität.

Mesh Intercom

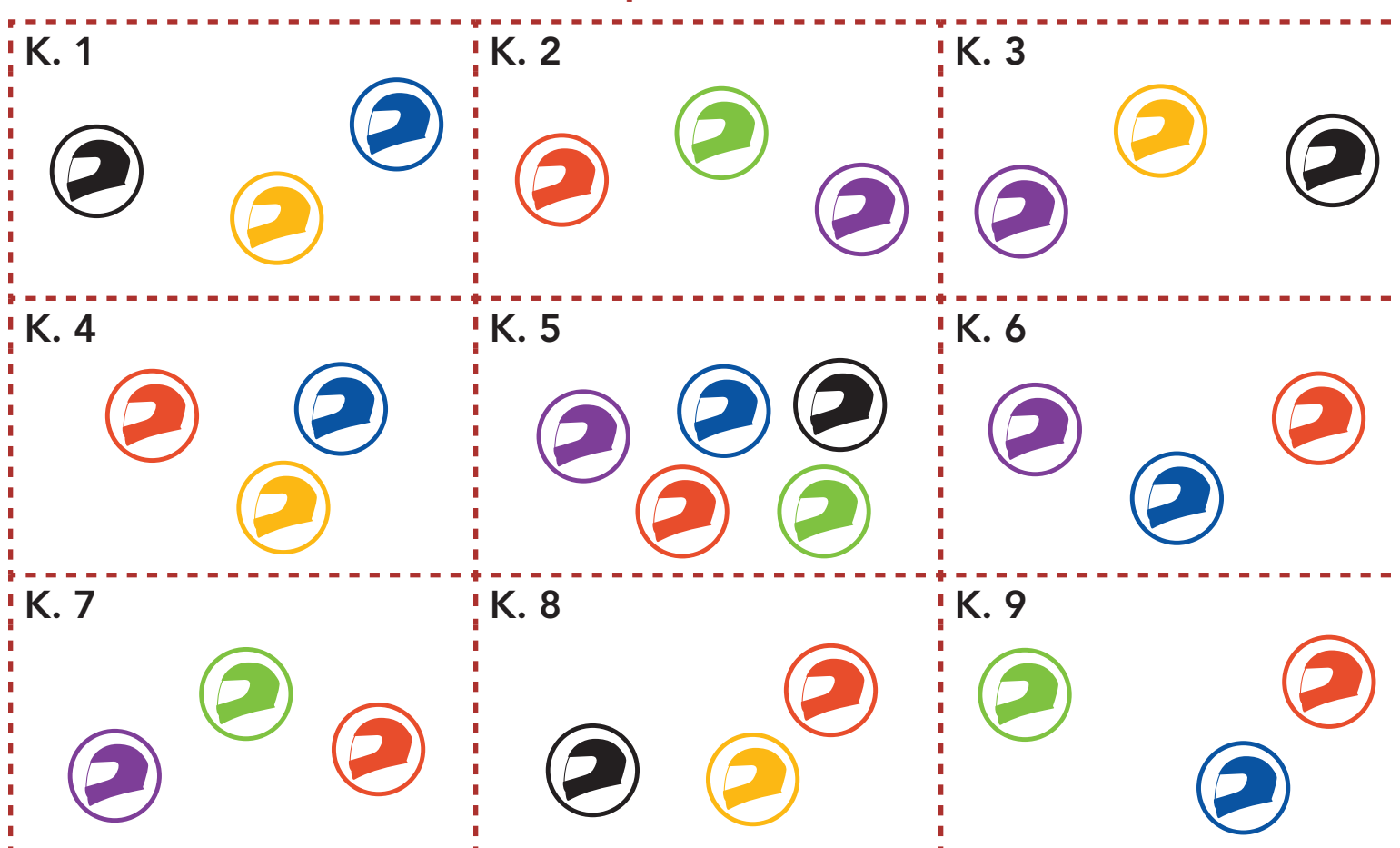


7.1.1 Open Mesh

Bei einem **Open Mesh** handelt es sich um eine offene Group Intercom-Funktion. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie denselben **Open Mesh**-Kanal verwenden und am Bluetooth-System einstellen, welcher Kanal (1 bis 9) verwendet werden soll.

Die Anzahl der möglichen Verbindungen in einem Kanal ist nahezu unbegrenzt.

Open Mesh



7.1.2 Group Mesh

Bei einem **Group Mesh** handelt es sich um eine geschlossene Group Intercom-Funktion. Benutzer können die Gruppenkommunikation über die Sprechanlage verlassen oder ihr (wieder) beitreten, ohne die einzelnen Bluetooth-Systeme koppeln zu müssen. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie in derselben privaten **Group Mesh**-Gruppe sind.

Um über **Mesh Intercom** eine geschlossene Kommunikation über die Sprechanlage zu führen, muss ein **Group Mesh** von den Benutzern erstellt werden. Wenn Benutzer mithilfe der **Mesh-Gruppierung** eine private **Group Mesh**-Gruppe erstellen, wechselt das Bluetooth-System automatisch von **Open Mesh** zu **Group Mesh**. Bis zu 24 Benutzer können in einer privaten Gruppe miteinander verbunden sein.

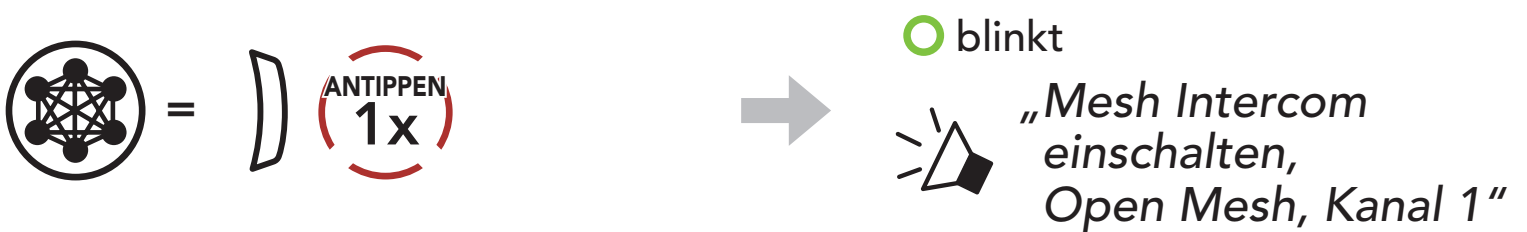
Group Mesh



7.2 Mesh Intercom starten

Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, verbindet sich das **FURY N04** automatisch mit **FURY N04**-Benutzern in der Nähe und ermöglicht ihnen die Kommunikation miteinander, wenn sie die **Mesh Intercom-Taste** drücken.

Mesh Intercom einschalten



Mesh Intercom ausschalten



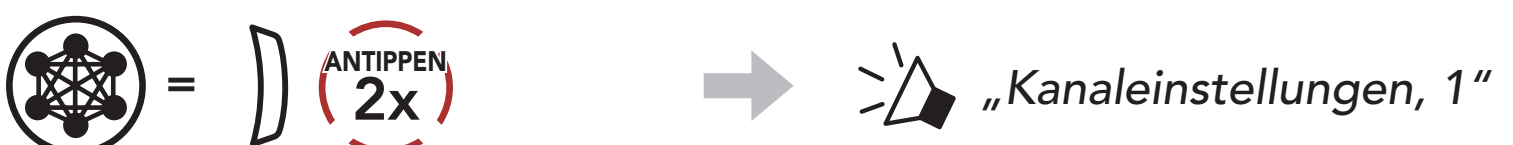
7.3 Mesh in Open Mesh verwenden

Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, wird das Bluetooth-System in den Modus **Open Mesh (standardmäßig Kanal 1)** versetzt.

7.3.1 Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1)

Falls bei der Kommunikation über **Open Mesh** Interferenzen auftreten, weil andere Gruppen ebenfalls **Kanal 1 (Standard)** verwenden, ändern Sie den Kanal. Ihnen stehen die Kanäle 1 bis 9 zur Auswahl.

1. Tippen Sie die **Mesh Intercom-Taste** doppelt an.



2. Navigieren Sie zwischen Kanälen.

(1 → 2 → ●●● → 8 → 9 → Verlassen → 1 → ●●●)



3. Speichern Sie den Kanal.



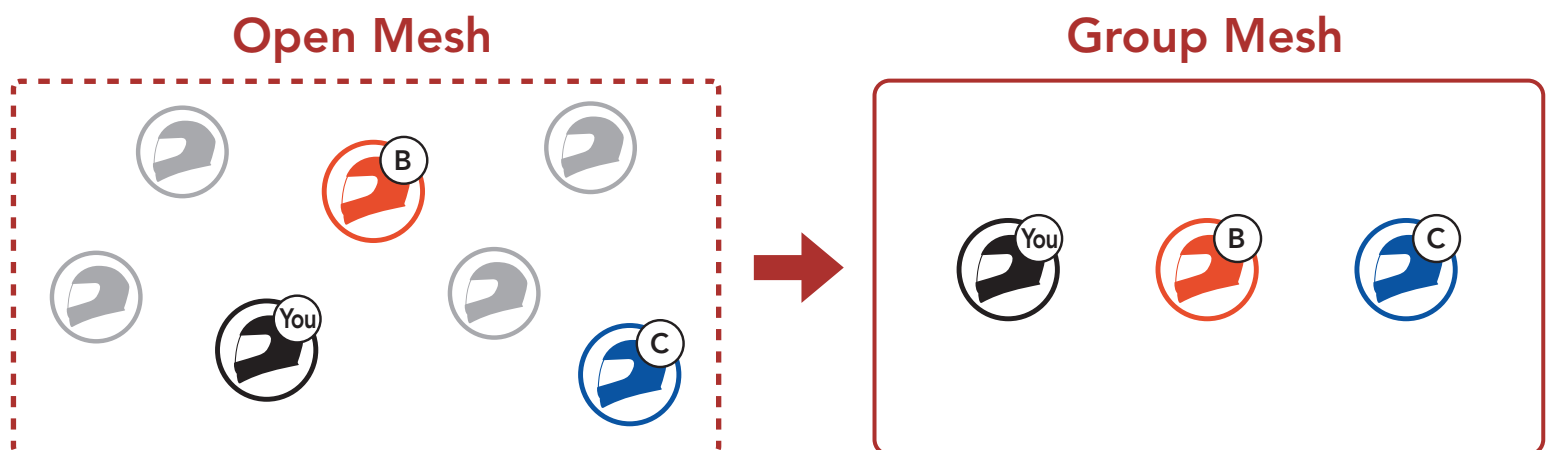
Hinweis:

- Die **Kanaleinstellungen** beginnen immer bei Kanal 1.
- Falls Sie einen Kanal ausgewählt haben und innerhalb von ca. **10 Sekunden** keine Taste drücken, wird er automatisch gespeichert.
- Der Kanal wird gespeichert, selbst wenn Sie das **FURY N04** ausschalten.
- Sie können den Kanal mit der **App Sena Motorcycles** ändern.

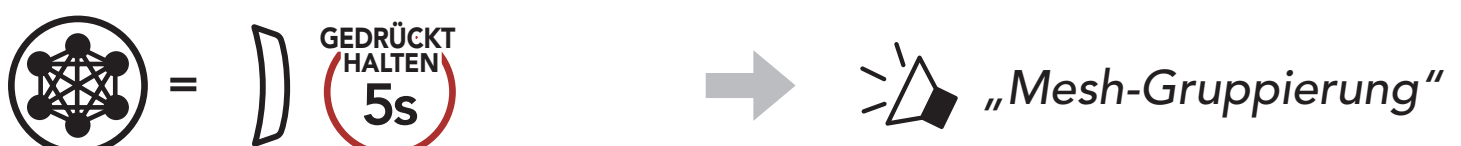
7.4 Mesh in Group Mesh verwenden

7.4.1 Group Mesh erstellen

Zum Erstellen eines **Group Mesh** sind **mindestens zwei Open Mesh-Benutzer** erforderlich.



1. Starten Sie die **Mesh-Gruppierung**, um ein **Group Mesh** zu erstellen. Halten Sie die **Mesh Intercom-Taste** an den Bluetooth-Systemen der **Benutzer (Sie, B und C) 5 Sekunden** lang gedrückt.



2. Wenn die **Mesh-Gruppierung** abgeschlossen ist, wird den **Benutzern (Ihnen, B und C)** eine Sprachansage über ihre Bluetooth-Systeme vorgespielt, da von **Open Mesh** auf **Group Mesh** umgeschaltet wird.

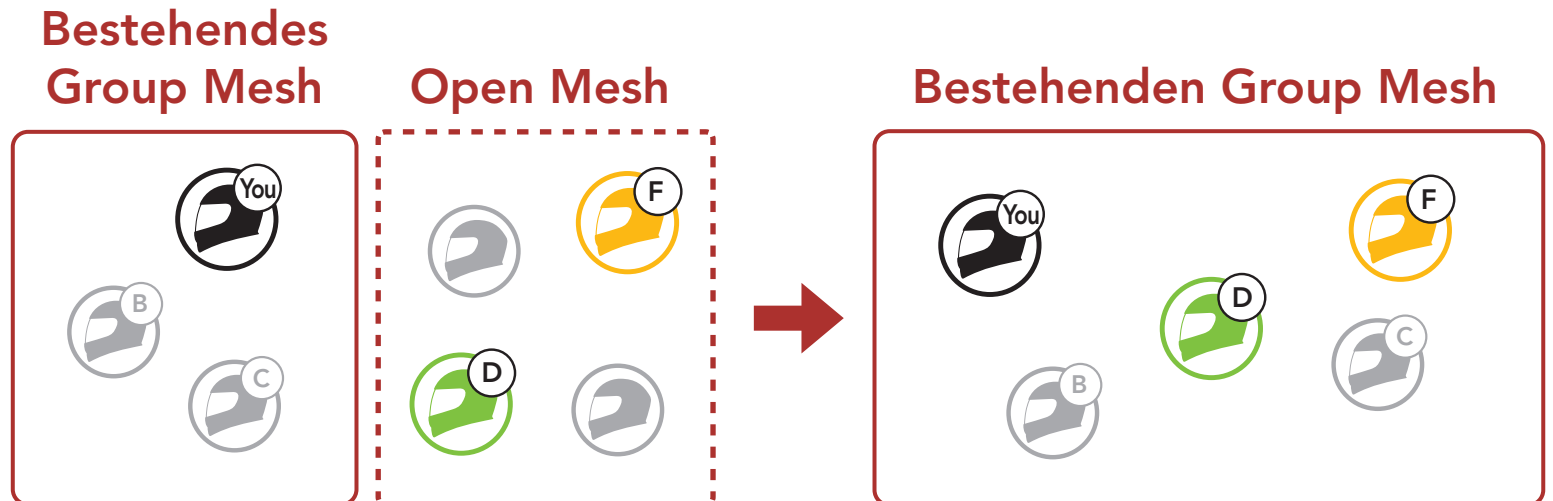


Hinweis:

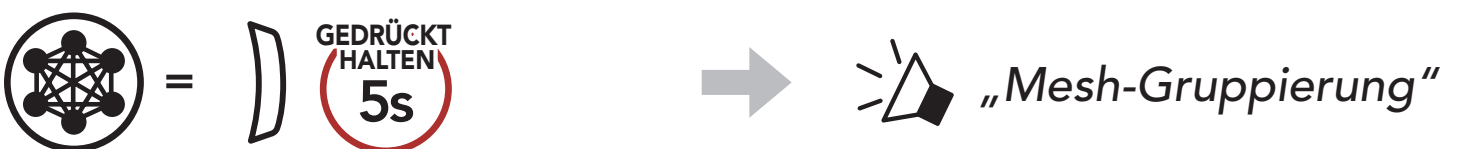
- Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören die Benutzer die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.
- Wenn Sie das Konfigurieren der **Mesh-Gruppierung** abbrechen möchten, drücken Sie die **Mesh Intercom-Taste**.

7.4.2 Bestehendem Group Mesh beitreten

Einer der aktuellen Benutzer in einem **bestehenden Group Mesh** kann **neuen Benutzern (einem oder mehreren)** im **Open Mesh** erlauben, dem **bestehenden Group Mesh** beizutreten.



1. Zum Starten der **Mesh-Gruppierung**, um einem **bestehenden Group Mesh** beizutreten, halten Sie **5 Sekunden** lang die **Mesh Intercom-Taste** an den Bluetooth-Systemen von **einem der aktuellen Benutzer (Ihnen)** des **bestehenden Group Mesh** und den **neuen Benutzern (D und F)** im **Open Mesh** gedrückt.



2. Wenn die **Mesh-Gruppierung** abgeschlossen ist, wird den **neuen Benutzern (D und F)** eine Sprachansage über ihre Bluetooth-Systeme vorgespielt, da von **Open Mesh** auf **Group Mesh** umgeschaltet wird.



„Group Mesh“

Hinweis: Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören der aktuelle Benutzer (Sie) zwei tiefe Pieptöne und die neuen Benutzer (D und F) die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.

7.5 Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert)

Benutzer können das Mikrofon während einer Kommunikation in einem **Mesh Intercom** aktivieren/deaktivieren.



=



GEDRÜCKT
HALTEN
1s



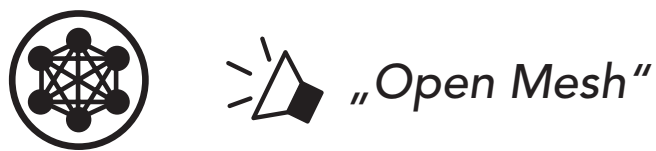
„Mikrofon einschalten“
oder
„Mikrofon ausschalten“

7.6 Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln

Benutzer können zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln, ohne das **Mesh** zurücksetzen zu müssen. Die Verbindungsinformationen zum **Group Mesh-Netzwerk** werden also nicht gelöscht, wenn die Benutzer ein **Open Mesh** verwenden.

Benutzer können zum **Group Mesh** wechseln, um anhand der gespeicherten Informationen zum **Group Mesh-Netzwerk** mit Teilnehmern zu kommunizieren.

Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln



„Open Mesh“

Open Mesh



=



„Group Mesh“

Group Mesh

Hinweis: Wenn Sie noch nie an **Group Mesh** teilgenommen haben, können Sie nicht zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln. Sie hören die Sprachansage „Keine Gruppe verfügbar“.

7.7 Mesh zurücksetzen

Wenn ein Bluetooth-System im **Open Mesh** oder **Group Mesh** das **Mesh** zurücksetzt, kehrt es automatisch in den Modus **Open Mesh** (standardmäßig Kanal 1) zurück.



=



„Mesh zurücksetzen“

8. MESH AUDIO MULTITASKING (IMMER AKTIVIERT)

Audio Multitasking ermöglicht es Ihnen, eine Kommunikation über die Sprechanlage zu führen und gleichzeitig Musik zu hören.

Die Audioüberlagerung spielt im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen und wird zurück auf die normale Lautstärke wechseln, sobald das Gespräch beendet ist.

Das **Audio Multitasking** kann in den Einstellungen der **Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (Empfindl. d. Sprechanlagen-Audio-Überl.)** und der **Lautstärkenverwaltung der Audio-Überlagerung** konfiguriert werden.

Die **Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (Empfindl. d. Sprechanlagen-Audio-Überl.)** und die **Lautstärkenverwaltung der Audio-Überlagerung** befinden sich in den **Softwarekonfigurationseinstellungen**, auf die über den **Boom Audio Bluetooth Device Manager** oder die **App Sena Motorcycles** zugegriffen werden kann.

9. VERWENDEN DES FM-RADIOS

9.1 FM-Radio ein-/ausschalten

FM-Radio ein



FM-Radio aus

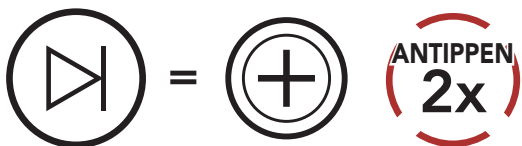


9.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender

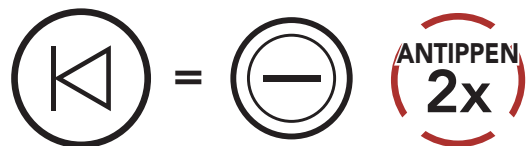
Mit der Funktion „**Suchen**“ können Sie nach Radiosendern suchen.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

Sender vorwärts suchen

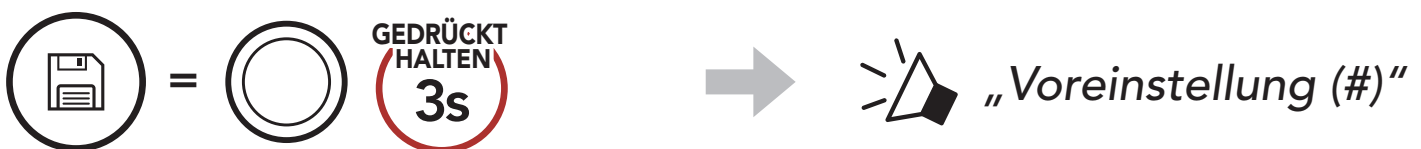


Sender rückwärts suchen



2. Speichern Sie den aktuellen Sender.

Modus „Voreinstellung“ starten



3. Navigieren Sie durch die Voreinstellungsnummern, die Sie speichern möchten.

Vorwärts/rückwärts durch voreingestellte Sender navigieren



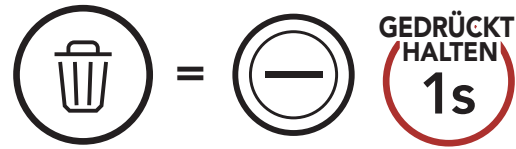
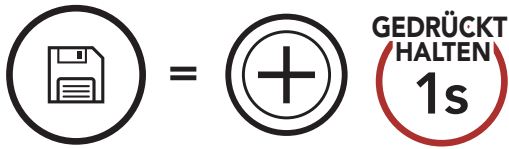
4. Speichern Sie den Sender unter der ausgewählten Voreinstellungsnummer oder löschen Sie ihn.

Sender unter

Voreinstellungsnummer speichern

Sender aus

Speicher löschen

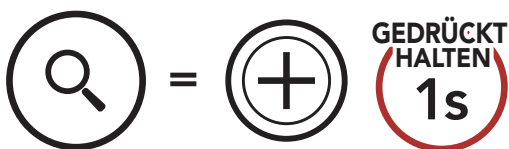


9.3 Radiosender suchen und speichern

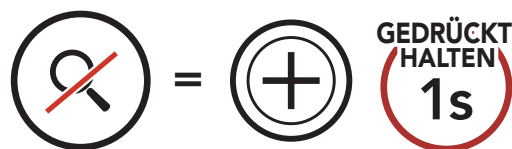
Der „**Sendersuchlauf**“ sucht automatisch nach Radiosendern. Dabei beginnt die Funktion bei der Frequenz des aktuellen Senders.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

Suche starten



Suche beenden



2. Der Harley-Davidson-Empfänger hält bei jedem gefundenen Sender **8 Sekunden** lang an und fährt dann fort.
3. Speichern Sie den aktuellen Sender. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.

Aktuellen Sender speichern

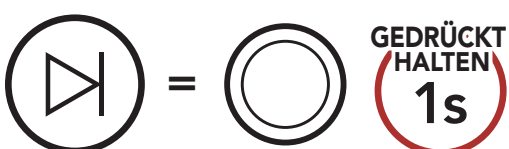


Hinweis: Sie können die voreingestellten Sender mit **Boom Audio Bluetooth Device Manager** oder der **App Sena Motorcycles** speichern.

9.4 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern

Mit der oben beschriebenen Vorgehensweise lassen sich bis zu 10 Radiosender speichern. Sie können durch die gespeicherten Sender navigieren.

Durch voreingestellte Sender navigieren

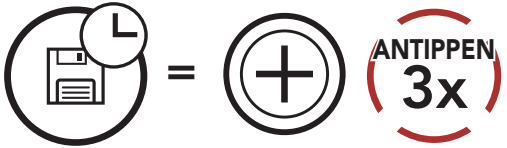


9.5 Vorläufige Sendervoreinstellung

Die Funktion **Vorläufige Voreinstellung** findet und speichert automatisch die 10 nächstgelegenen Radiosender, ohne Änderungen an den vorhandenen voreingestellten Sendern vorzunehmen.

1. Starten Sie die automatische Sendersuche und speichern Sie 10 Sender.

Vorläufige Sender



2. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Bluetooth-System erneut gestartet wird.

10. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE-AKTUALISIERUNGEN

10.1 Funktionspriorität

Das Bluetooth-System weist den verbundenen Geräten folgende Prioritäten zu:

- (höchstes)** Mobiltelefon
- Mesh Intercom
- Mit Bluetooth-Stereo-Musik Musik teilen
- FM-Radio
- (niedrigstes)** Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Die Wiedergabe von Stereo-Musik wird beispielsweise durch einen eingehenden Anruf unterbrochen.

10.2 Firmware-Aktualisierungen

Sie können die Firmware über den **Boom Audio Bluetooth Device Manager** aktualisieren.

Das **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** muss mit Ihrem PC verbunden sein, damit sich die Firmware mit dem **Boom Audio Bluetooth Device Manager** aktualisieren lässt.

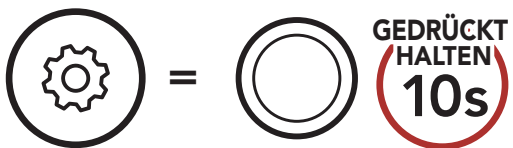
Den **Boom Audio Bluetooth Device Manager** können Sie unter www.H-D.com/infotainment-support herunterladen.

[Klicken Sie hier, um zu
www.H-D.com/infotainment-support](http://www.H-D.com/infotainment-support) gelangen.

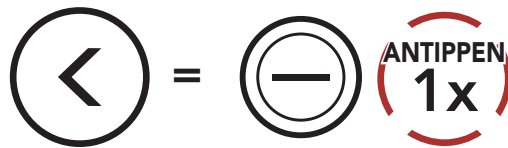
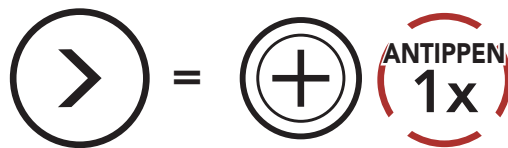
11. KONFIGURATION

11.1 Konfigurationsmenü des Bluetooth-Systems

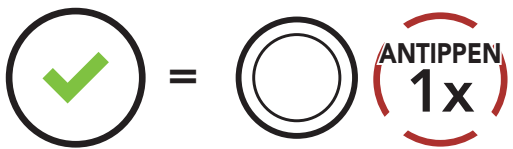
Konfigurationsmenü aufrufen



Zwischen Menüoptionen navigieren



Menüoptionen ausführen



Konfigurationsmenü des Bluetooth-Systems

Sprachkonfigurationsmenü	Mittlere Taste drücken
Kopplung des zweiten Handys	Keine
Kopplung des GPS	Keine
Zurücksetzen	Ausführen
Beenden	Ausführen

11.2 Software-Konfiguration

Die Einstellungen für das Bluetooth-System können über den **Boom Audio Bluetooth Device Manager** oder die **App Sena Motorcycles** geändert werden.



Sena Motorcycles



Boom Audio Bluetooth Device Manager

11.2.1 Headset-Sprache

Sie können eine Gerätesprache auswählen. Die ausgewählte Sprache wird auch beibehalten, wenn das Bluetooth-System aus- und wieder eingeschaltet wird.

11.2.2 Audio-Equalizer (standardmäßig deaktiviert)

Mit dem **Audio-Equalizer** können Sie den Dezibel-Pegel verschiedener Frequenzbereiche des Audios erhöhen/verringern.

- Mit **Balance** werden alle Frequenzbereiche an die gleiche Lautstärke (0 dB) angepasst.
- Mit **Bass Boost** wird der Bassbereich des Audios erhöht (20 Hz – 250 Hz).
- Mit **Mid Boost** wird der mittlere Audiobereich erhöht (250 Hz – 4 kHz).
- Mit **Treble Boost** wird der hohe Audiobereich erhöht (4 kHz – 20 kHz).

11.2.3 HD Voice (standardmäßig aktiviert)

Mit **HD Voice** können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Kommunikationen über die Sprechanlage durch eingehende Anrufe unterbrochen und Sie hören die Audiowiedergabe des SR10 während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr.

Hinweis: Kontaktieren Sie den Hersteller des Bluetooth-Geräts, das mit dem Bluetooth-System verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät **HD Voice** unterstützt.

11.2.4 Sprachansage (standardmäßig aktiviert)

Sie können die **Sprachansagen** in den Softwarekonfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

- Einstellungsmenü für die Konfiguration des Bluetooth-Systems, Akkuladezustandsanzeige, Kurzwahl, FM-Radiofunktionen

11.2.5 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)

Radio Data System (RDS) Alternative Frequency (AF): Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist **RDS AF** für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

11.2.6 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)

Wenn die **FM-Senderinfo** aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die **FM-Senderinfo** deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

11.2.7 Regionsauswahl

Sie können den korrekten FM-Frequenzbereich für Ihren Standort auswählen. Mit der Einstellung für die Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um die Suche in nicht verwendeten Frequenzbereichen zu vermeiden.

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Nord- und Südamerika sowie Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien und Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

12. FEHLERSUCHE

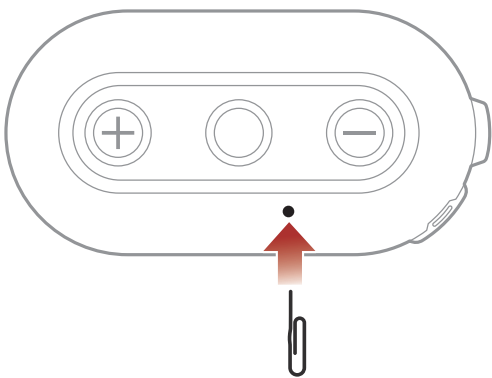
Weitere Informationen zur Fehlersuche finden Sie unter www.H-D.com/infotainment-support.

- Kundendienst: www.H-D.com/infotainment-support

12.1 Reset bei Fehlfunktion

Falls das Bluetooth-System nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Gerät einfach zurücksetzen:

1. Suchen Sie die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion** unter der **mittleren Taste**.
2. Führen Sie vorsichtig eine Büroklammer in das Loch ein und drücken Sie die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion** leicht. Das Bluetooth-System wird heruntergefahren.



Hinweis: Durch einen **Reset bei Fehlfunktion** wird das Bluetooth-System nicht auf seine Werkseinstellungen zurückgesetzt.

12.2 Zurücksetzen

Um all Einstellungen zu löschen und von vorne zu beginnen, können Sie das Bluetooth-System mithilfe der Funktion **Werkseinstellungen** auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

1. = → „Konfigurationsmenü“
2. = → „Werkseinstellungen“
3. = → „Headset zurücksetzen, Auf Wiedersehen“